



FREIWILLIGE
FEUERWEHR
TRAUN



TÄTIGKEITSBERICHT 2017



IN MEMORIAM...

Unsere Trauner Feuerwehrfamilie gedenkt all jenen Kameradinnen und Kameraden,

die uns schon in der Erfüllung des Lebens vorangegangen sind.

Mario Kutschenreiter



langjähriges Mitglied der Betriebsfeuerwehr Dr. Franz Feurstein ist am 20. August völlig unerwartet und vor allem viel zu jung von uns gegangen, auch uns traf diese Nachricht als großen Schock.

Wir möchten unseren Kameraden der Betriebsfeuerwehr und vor allem aber seiner Familie unsere aufrichtige Anteilnahme zu ihrem Verlust aussprechen.



Ihr hinterlässt mit Euren Spuren eine große und bleibende Lücke in unseren Reihen.

Wir danken für die schönen Stunden mit euch und die Zeit und Kraft, die ihr immer wieder für eure Feuerwehr aufgewendet habt.

Gut Wehr - ruhet in Frieden



Personelles...

...wenn aus dem Nachwuchs die Schlagkraft wird

Zum Abschluss des Berichtsjahres 2017 verzeichnet die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Traun einen Personalstand von **145 Mitgliedern** mit **96 Mitgliedern** im Aktivdienst, **23 Mitgliedern** im Reservestand und **26 Mitgliedern** in der Jugendgruppe. Ebenso verstärkt täglich ein **Zivildienstler** unseren hauptamtlichen Mitarbeiter im Einsatzzentrum. Zusätzlich sind 6 externe Kamerad/innen in unserer Feuerwehr einsatzberechtigt.

Mehr als 15 Trauerinnen und Trauner - unter ihnen auch erfreulicherweise drei Damen - haben sich im vergangenen Jahr bereit erklärt, sich bei der Feuerwehr zu engagieren bzw. wechselten aus unserer Jugendgruppe in den Aktivstand. Für sie alle startete im Herbst die Grundausbildung, welche im April abgeschlossen wird. Nur ein tolles Team und die erfahrenen Ausbilder dahinter machen dies möglich...



„In Zeiten wie diesen ist das Personal der wichtigste Schlüssel zum Erfolg. Neben einer fundierten Aus- und Fortbildung ist es jedoch nötig, überhaupt erst Personal zu finden, das sich heutzutage ehrenamtlich engagiert.“

Umso mehr herausfordernd ist es daher, unser Team laufend zu verstärken, um sich der Zukunft stellen zu können. Denn nur gemeinsam sind wir ein starkes Team, in dem jeder seinen Teil beiträgt – für ein sicheres Traun! “

ABI Oskar Reitberger jun.
Kommandant der FF Traun



Das Kommando...

...die Führung und Verwaltung der Feuerwehr

**Kommandant &
Pflichtbereichskommandant**
Oskar Reitberger jun.
Abschnittsbrandinspektor (ABI)



Führung der Feuerwehr in allen Belangen, Vertretung und Repräsentation nach außen, Vorbeugender Brandschutz

**Kommandant-Stellvertreter &
Pflichtbereichskommandant-Stv.**
Sascha Hanneschläger
Hauptbrandinspektor (HBI)



Assistenz in der Führung der Feuerwehr, Feuerwehrinterne Organisation, Einsatzvorbereitung, Vorbeugender Brandschutz

2. Kommandant-Stellvertreter
Thomas Andexlinger
Oberbrandinspektor (OBI)



Assistenz in der Führung der Feuerwehr, Technik und Geräte, Nachrichtenwesen, Einsatzvorbereitung

Zugskommandant
Andreas Hellrigl
Brandinspektor (BI)



Hauptberuflicher Mitarbeiter, Ausbildung & Schulungen, Wasserdienst, Instandhaltung

Zugskommandant
Richard Ehrmann
Brandinspektor (BI)



Ausbildung & Schulungen, Atemschutzwart, Gefährliche Stoffe, Messgeräte, Schutanzüge

Schriftführer
Ing. Markus Brauer
Amtswalter (AW)



Administration & Verwaltung, Schriftverkehr, SyBOS-EDV, Lehrgangsabwicklung

Kassenführer
Hannes Raxendorfer
Amtswalter (AW)



Finanz- und Rechnungsabwicklung, Einsatzverrechnung, Kassenführung

Gerätewart
Stefan Streitferdt
Amtswalter (AW)



Fahrzeuge, Geräte, Bekleidung, Instandhaltung & Prüfung



Das Erweiterte Kommando... ...die Spezialisten der Feuerwehr-Sachgebiete

Feuerwehrtechnik
Ing. Christian Traxler
Feuerwehrtechniker B (FT-B)



Fahrzeug- und Gerätetechnik

Gruppenkommandant
Ing. Erwin Hebenstreit
Hauptbrandmeister (HBM)



Federführung Grundausbildung

Gruppenkommandant
Florian Kollmann
Hauptbrandmeister (HBM)



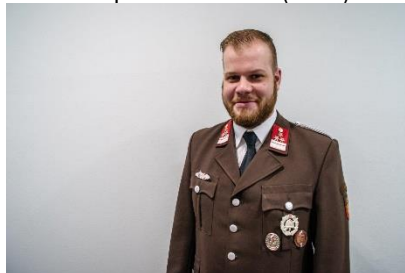
Öffentlichkeitsarbeit

Gruppenkommandant
Christian Gokl
Hauptbrandmeister (HBM)



Techn. Ausbildung, Einsatzfahrerausb.

Gruppenkommandant
Raffael Ramsauer
Hauptbrandmeister (HBM)



Einführung in die Feuerwehr

Gruppenkommandant
Thomas Wagner
Hauptbrandmeister (HBM)



Verhalten im Brandfall, Feuerlöscher

Tauchergruppe
Michael Steindler
Hauptbrandmeister (HBM)



Leiter der Tauchergruppe

Jugendgruppe
Manuel Gayer
Hauptbrandmeister (HBM)



Jugendbetreuer

Lotsen- und Nachrichten
Florian Schmidt
Hauptbrandmeister (HBM)



Lotsen- und Nachrichtenwesen, IT
Bewerbswesen

Rettungshundestaffel
Markus Gruber
Hauptbrandmeister (HBM)



Leiter der Hundestaffel

Feuerwehr-Seelsorge
Mag. Hans-Jörg Peters
Feuerwehrkurat



Feuerwehr-Seelsorger

Feuerwehr-Seelsorge
Dipl.Päd. Michaela Helleitzgruber
Feuerwehr-Seelsorgerin



Feuerwehr-Seelsorgerin



Zeitaufwand...

...7 Tage in der Woche, 365 Tage im Jahr

Unsere Verwaltungssoftware „Sybos“ bietet zwar eine Stundenerfassung, trotz alledem kann in einem ehrenamtlichen „Betrieb“ wie einer Feuerwehr nicht jede der täglichen unzähligen Leistungen stündlich erfasst werden. Daher hier der erfasste Aufwand, der eigentlich noch wesentlich höher ist.

Einsatzdienst	4.322 Stunden
Ausbildung, Schulung und Bewerbe	7.097 Stunden
Verwaltung, lfd. Betrieb, Organisation, Vorb. Brandschutz	12.634 Stunden
Jugend, Taucher, Rettungshunde	7.591 Stunden

Insgesamt wurden also von den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Traun mindestens **31.644 Stunden** unentgeltlich aufgewendet.



Vorbeugender Brandschutz

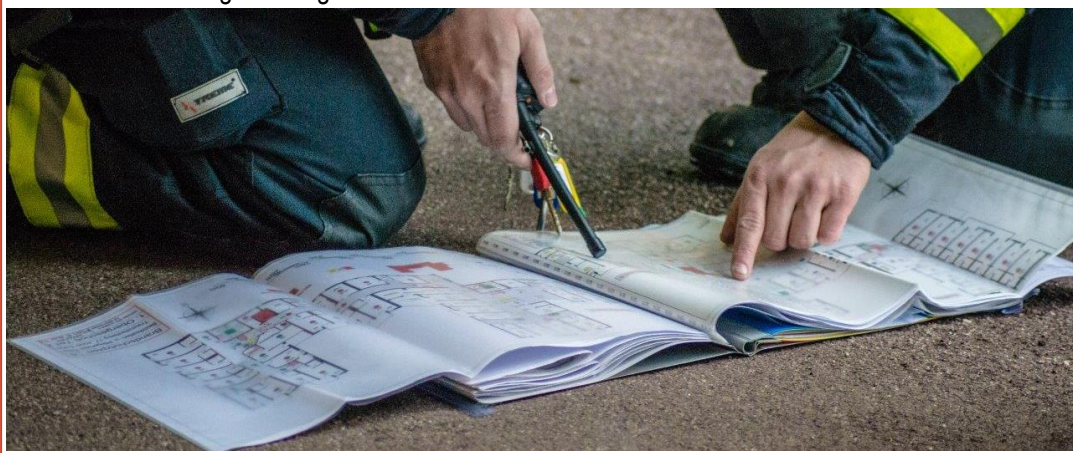
...in der Prävention liegt der Erfolg

Im Stadtgebiet von Traun befinden sich 120 Objekte, die einer „Risikogruppe“ angehören. Auf ihre Feuersicherheit hin überprüft wurden Wohn- und öffentliche Gebäude bzw. Betriebe.

Bei **6 Feuerpolizeilichen Überprüfungen**, **7 Bauverhandlungen** sowie **19 Vorbesprechungen** waren unsere Kommandanten anwesend bzw. gaben zudem in feuerwehrtechnischen Belangen eine schriftliche Stellungnahme zu Bauprojekten ab. **Insgesamt 116 Stunden** fielen im vergangenen Jahr an Aufwand an, jedoch exklusive Verwaltungstätigkeiten und der Administration sämtlichen Schriftverkehrs.

Für die Verfügbarkeit und Funktion von **Schlüsseltresoren** bei unzähligen Objekten im Stadtgebiet – darin werden objektspezifische Schlüssel bereitgestellt – wurden **63 Stunden** aufgewendet. Ohne diese Tresore wäre keinerlei Zugang zu den Objekten und Gebäuden im Einsatzfall möglich – zB. öffentliche Gebäude, Firmenareale, Einfahrtstore, Tiefgaragen etc.

Die Feuerwehr prüft auch in regelmäßigen Abständen die in Traun vorhandenen **Löschbrunnen** auf ihre Funktionalität. Uns stehen zudem über **170 Brandschutzpläne** von Objekten im Stadtgebiet zur Verfügung, sie sind im Einsatzfall unsere Orientierung und zeigen Gefahren auf.





Einsätze...

...wenn's heiß hergeht

Insgesamt **524 Einsätze** gliedern sich in **130 Brandeinsätze** und **394 Technische Einsätze**. Insgesamt waren **3.707 Mann** eingesetzt. **20 Menschen** und **5 Tiere** wurden gerettet! **36 Einsätze** tätigen wir außerhalb des Pflichtbereichs.

Brand-Einsatzschwerpunkte

71 Brandeinsätze in Gewerbe- oder Industriegebäuden
26 Brandeinsätze in Wohn- und öffentlichen Gebäuden
Enthalten sind **65 Alarmierungen** durch Brandmeldeanlagen.

Technische Einsatzschwerpunkte

117 Einsätze nach Unwettern (zB. Sturm, Überflutungen)
81 Einsätze zur Beseitigung von Insekten
44 Liftöffnungen und Wohnungsöffnungen, teils mit Unfallverdacht
23 Verkehrsunfälle bzw. Aufräumarbeiten dazu

Einsatz-Fotosplitter...

...von A wie Aufzugsdefekt bis Z wie Zimmerbrand



17.01. - Bergung eines abgerutschten Schneepflugs



31.01. - Fahrzeugbergung aus Mühlbach nach Glatteis



01.02. - Fahrzeugbergung aus der Krems nach Glatteis



13.03. - Assistenzeinsatz Baumschnitt für den Wirtschaftshof



20.03. - Einfangen eines verletzten Schwans



25.03. - Stichflamme durch Hantieren mit Zigarette & Sauerstoffmaske





03.05. - Tödlicher Massencrash an der Trauner Kreuzung



15.05. – Fahrzeug kracht aus Kreisverkehr in Böschung



25.05. - Brennender Grill im Garten



26.05. - Brandmeldealarm entpuppt sich als echter Brand



03.06. - Fahrzeug rammt Betontröge



02.07. - Fahrzeug fährt in Schlossgraben



02.07. - Lebensrettung bei Küchenbrand



05.07. - Großbrand X-Markt Marchtrenk





20.07. -Langwieriger Brand am Stadtfriedhof



18.08. - 39 Einsätze nach Sturm



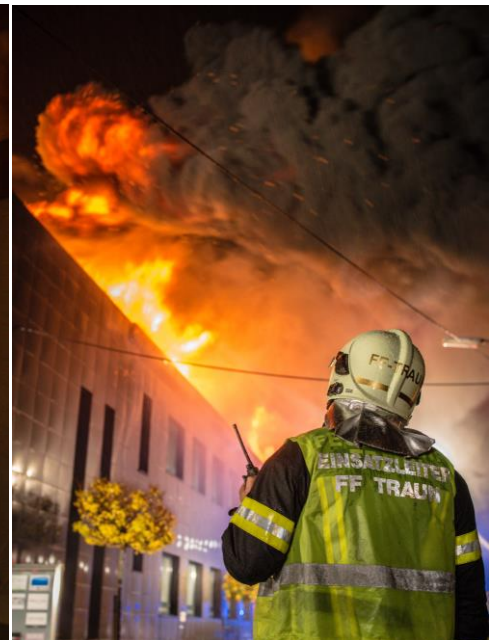
29.10. - 57 Einsätze in 11 Stunden nach Sturm



14.11. – Großbrand Alarmstufe 3 in Pucking/Zeittham



12.11. – Großbrand in Gewerbebetrieb in St. Martin - über zehn Einsatzstunden mit neun Feuerwehren bzw. drei Drehleitern





Neu im Dienst - LAST 1 & 180 kVA Stromgenerator ...Universaltransporter mit kräftigem Kran

Der im März 2017 in Dienst gestellte LKW mit Ladekran ist ein speziell für größere Transportaufgaben entwickeltes Einsatzfahrzeug, um große und/oder schwere Lasten wie etwa Fahrzeuge, geborgene Güter, Einsatzgeräte oder Ausrüstung an die Einsatzstelle zu transportieren. Durch seine verhältnismäßig geringen Abmessungen kann er mitunter auch an schwer zugängliche Stellen gelangen.



Auf der Ladefläche finden bis zu acht unserer Rollcontainer Platz. Der Ladekran und die Ladebordwand bieten eine flexible Möglichkeit der Be- und Entladung. Aber auch beispielsweise bei Evakuierungen als kurzfristiger Notunterschlupf oder im Taucheinsatz kann die geschlossene Ladefläche sehr gut für entsprechende Zwecke genutzt werden. Mit dem 2017 von der Stadt Traun beschafften Katastrophenschutz-Stromgenerator ist Traun für einen Blackout (großflächigen Stromausfall) gewappnet.



Neu im Dienst - LAST 2 ...kleiner, aber kräftiger Lastenesel

Im Februar 2017 in Dienst gestellt wurde ein VW Amarok mit einem 6-Zylinder-Motor mit 204 PS, 4x4 Allrad und 8-Gang-Automatikgetriebe mit einer 1:4 Besatzung. Das mit der Führerscheinklasse B zu lenkende Fahrzeug dient als Transport- und Verbindungsfahrzeug für vielfältige Einsatzvarianten, unter anderem auch für die Taucher und die Hundestaffel. Das Fahrzeug ist vorwiegend für Transporte von Gerätschaften und Material an die Einsatzstelle vorgesehen und es besteht auch die Möglichkeit, eine mobile Tankstelle mit 450 Liter Fassungsvermögen zu verladen.





Ausbildung bestimmt die Schlagkraft... ...Beispiele dynamischer Ausbildung

Schulung mit Schneidgeräten



GS-Übung in Hörsching



Brandübung im Bezirksaltenheim Traun



Übung Schwerer Verkehrsunfall



Wasserwehübung auf der Traun



Brandübung bei Fa. Pflaum & Söhne



GS Übung Fa. Brenntag



Spineboard-Fachseminar



Ölsperren auf der Traun mit FF Ansfelden



Eisrettungsübung beim Schlossgraben





Aus dem Jahresgeschehen... ...gelebte Freundschaft & Kameradschaft

Jahrelange wertvolle Feuerwehrtätigkeit

Vor den Vorhang geholt wurden unsere langjährig tätigen Kameraden bei der letzten Vollversammlung! Ihrer aller Verdienst hat die Feuerwehr heute zu dem gemacht, worauf wir stolz sind. Verliehen wurde auch wieder die neue Trauner Feuerwehr-Verdienstmedaille in den Stufen Bronze, Silber und Gold an verdiente Kameraden.



Abschied vom Landeshauptmann

Noch-Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer lud am 29. März Oberösterreichs Bevölkerung ins Linzer Landhaus ein. Es war sozusagen ein Tag der offenen Tür, um seinen Abschied als Landesvorstehender zu begehen. Eine Delegation der FF Traun nutzte diese Möglichkeit, um Herrn Dr. Pühringer - übrigens selbst gebürtiger Trauner - einen Präsentkorb zu den vielen Glückwünschen mitzugeben.



Trauner Blaulichtorganisationen zeigen bei Florianimesse Einigkeit & Stärke

Bei der Florianimesse am 7. Mai zeigten sämtliche Trauner Blaulichtorganisationen (Freiwillige Feuerwehr, Rotes Kreuz Traun, Polizei und Wasserrettung) Stärke und Zusammenhalt in einem imposanten Auftreten! Viele Traunerinnen und Trauner nutzten die Gelegenheit und machten sich ein Bild vom Garant ihrer Sicherheit.



Kampagne zur Öffentlichkeitsarbeit gestartet

Eine breite Öffentlichkeitsarbeits-Kampagne haben wir im Sommer gestartet, um den Traunerinnen und Trauern vor allem die Arbeit der Feuerwehr und das Ehrenamt dahinter näher zu bringen. Und warum es umso wichtiger ist, dass die Bevölkerung auch selbst freiwillig bei der Feuerwehr mitarbeitet! An sechs Terminen wurden die Stadtteilzentren und der Oedter See besucht und die Feuerwehr vor Ort aktiv präsentiert.

Kindervormittag für Angehörige

Es sollte ein gemütlicher kurzweiliger Vormittag für unsere Familien werden, in erster Linie für unsere Kleinsten. Diese konnten sich an verschiedenen Stationen etwa ganz klassisch an einem Strahlrohr üben oder auf der Drehleiter zusammen mit Papa und Mama die Feuerwehr von oben betrachten. Auch das Rote Kreuz war mit von der Partie.



Ferienaktion & Liferadio Splashmob

Die FF Traun unterstützte den von der Stadtgemeinde und Liferadio initiierten Splashmob, welcher am 10. August bei unserer neuen Spinnerei stattfand.

Und rund 30 Kinder kamen am 11. August wieder zu einem abwechslungsreichen und bunten Feuerwehr-Nachmittag im Rahmen des Trauner Sommerferienprogramms.





Schnappschüsse... ...aus dem Feuerwehr-Alltag 2017

Volkswagen-Flotte der FF Traun



FF Traun & BTF Feurstein mit Bgm. Scharinger



Familientreffen Oma/Enkel beim Brandmeldealarm



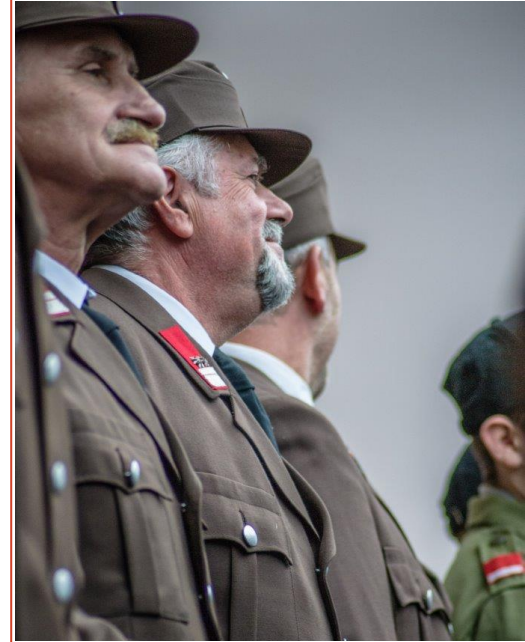
Fahrzeugsegnung bei der Florianimesse



Besuch der Volksschule Traun



Doku-Team im Fotoeinsatz



Unsre „Silberrücken“ im Kulinarik-Verpflegungseinsatz



Maibaumaufstellen

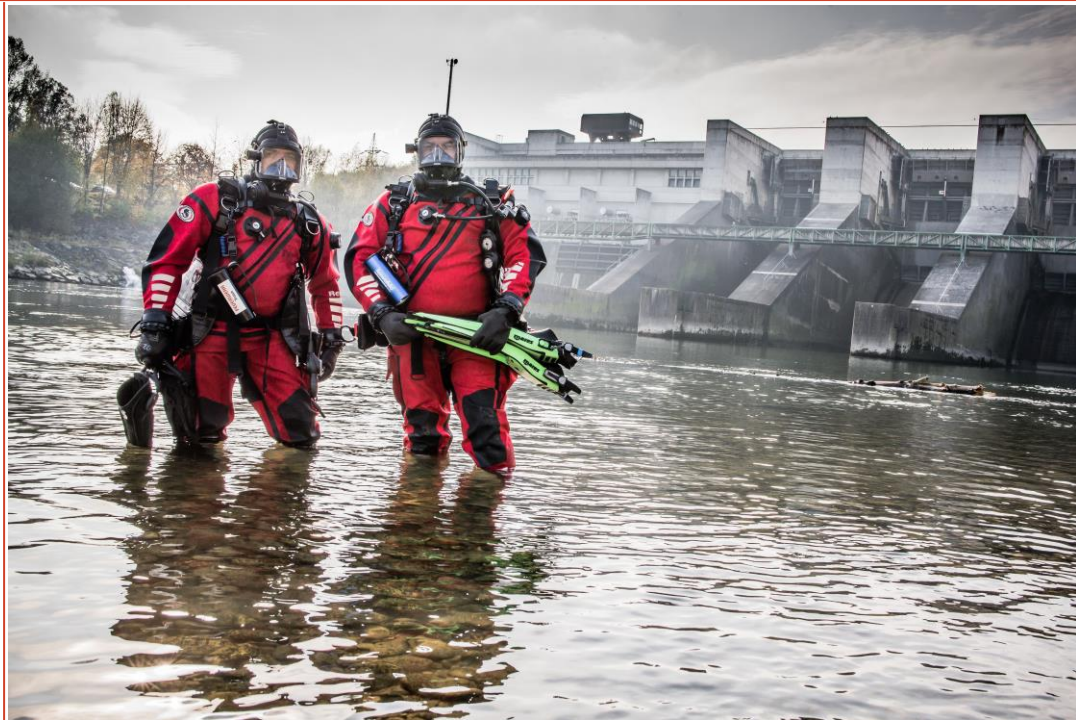


Atemschutzinsatz bei einer Übung



Kameraden...





Ein starkes Team...
...gerüstet für alle Eventualitäten

13 aktive Taucher, 2 Reservisten und 3 Ehrenmitglieder bilden die Taucherguppe.



v.l.n.r.: Andreas Hellrigl, Oskar Reitberger jun., Daniel Hager, Ing. Christian Traxler, Stefan Keplinger, Ing. Erwin Hebenstreit, Florian Schmidt, Sascha Hanneschläger, Ing. Roland Garstenuer, Peter Schieder, Andreas Falkner, Michael Steindler, Thomas Lajosch

Voller Einsatz...
...auch unter Wasser

Im Berichtsjahr 2017 musste die Taucherguppe zu **8 Taucheinsätzen** mit 11 Tauchgängen ausrücken, wobei 10 Mann insgesamt 370 Minuten unter Wasser arbeiteten. Sie absolvierten - teilweise mit Unterstützung anderer Taucher - insgesamt **42 Übungen mit 146 Übungstauchgängen**. Die Gesamttauchzeit (effektive Zeit unter Wasser) betrug **102 Stunden**.

Als neue Einsatztaucher wünschen wir **Stefan Keplinger, Peter Schieder und Florian Schmidt** alles Gute!



Aktivitäten der Tauchergruppe...

...Höchstleistung auch bei Wassertemperaturen um den Gefrierpunkt

Jänner – Ins Eis eingebrochen

Anfang Jänner wurde gemeinsam mit dem Roten Kreuz Traun und dem ORF eine Personenrettung aus dem zugefrorenen Trauner Schlossgraben beübt. Tage später brach tatsächlich jemand dort ins Eis ein, konnte sich aber ohne Einsatzkräfte retten.

Jänner & Februar – Zwei Fahrzeugbergungen nach Glatteis

An zwei aneinanderfolgenden Tagen rutschten durch das extreme Glatteis Fahrzeuge in den Mühlbach in Rutzing bzw. die Krems in Ansfelden. Von unseren Tauchern wurde das Fahrzeug jeweils im eisigen Wasser angeschlagen und per SRF-Kran geborgen.

Juni - Neue Schnelleinsatz- und Arbeitstauchgeräte

Anfang Juni wurden neue Schnelleinsatz- bzw. Arbeitstauchgeräte von der Fa. Interspiro übernommen. Mit diesen ist es den Einsatztauchern nunmehr noch schneller und besser möglich, auch in schwierigsten Situationen effektiver und sicherer zu arbeiten.

Durch die Vollgesichtsmaske ist es auch möglich, in stark kontaminierten Gewässern zu arbeiten, ohne dass der Taucher mit diesen in direkten Kontakt kommt.

Juli – Fahrzeug fährt in den Schlossgraben

Ein PKW war in den Schlossgraben gefahren und zur Hälfte versunken, bei unserem Eintreffen waren keine Insassen mehr im Fahrzeug. Zur Bergung des Fahrzeuges wurden unsere Einsatztaucher hinzugezogen, die das Fahrzeug unter Wasser an der Seilwinde des Kommandofahrzeuges anschlugen, um es aus dem Wasser zu ziehen.

Bergung einer Taschenlampe, zweier Tresore und zweier Bäume

Eine Taschenlampe mit speziellen Hochleistungsakkus ist einem Hausbewohner in einen Brunnenschacht gefallen. Da aufgrund der Akkus eine unmittelbare Gefahr für das Trinkwasser bestand, wurde unsere Tauchergruppe hinzugezogen. Unser Kamerad Peter Schieder hat erst fünf Stunden zuvor seine Prüfung zum Einsatztaucher abgelegt, nun stieg er schon zu seinem ersten Taucheinsatz in den engen und tiefen Schacht.

Aus dem Mühlbach wurden im September zwei freigespülte Tresore geborgen, im Oktober wurden dann nach einem Sturm zwei Bäume aus dem Mühlbach entfernt, um eine Verkläusung zu verhindern.

August – Schnuppertauchen

Unsere Tauchergruppe veranstaltete am 15. August bei perfektem Wetter wieder ein Schnuppertauchen. Dabei hatten unsere Mitglieder als auch Angehörige und unsere Jugendgruppe die tolle Möglichkeit, nach einer Einschulung und Einweisung im Trauner Freibad in die Unterwasserwelt zu schnuppern. Die erfahrenen Einsatztaucher unserer Feuerwehr standen ihnen dabei einzeln zur Seite und begleiteten sie durch den Tag.

August – Boote und Taucher üben auf der Traun

Unsere Tauchergruppe führte am Oberlauf der Traun eine Übung durch - in Kombination mit unseren beiden Booten. Vor allem für unsere jungen und neuen Kameradinnen und Kameraden eine ideale Möglichkeit, das Zusammenspiel zwischen Booten sowie Tauchern im Wasser kennenzulernen.





Wer die Jugend hat... ...hat die Zukunft

Aktuell bilden **26 Jungfeuerwehrmitglieder** (3 Mädchen und 23 Burschen) die Jugendgruppe. Sie werden von **8 Jugendbetreuern** - unterstützt vom Kommando - geführt und ausgebildet. Noch vor einem Jahr waren wir „lediglich“ 14 Jugendliche...



Die Jugendausbildung wird größtenteils in enger Kooperation mit den Jugendgruppen der Freiwilligen Feuerwehren Hörsching und Freindorf durchgeführt. Ein starkes gemeinsames Team aus insgesamt rund 50 Jugendlichen und etwa 15 Betreuern!



Das Betreuer team besteht zur Zeit aus

Jugendbetreuer Manuel Gayer, Richard Ehrmann, Eduard Hamberger, Christoph Hellrigl, Werner Hellrigl, Johann König, Bernhard Schöller und Alexander Schieder



Viel Zeitaufwand...

...in die Zukunft investiert



Die Jugendlichen haben in der "Jugendsaison" von September 2016 bis September 2017 mit dem Betreuer team über **3.291 Stunden** für den Feuerwehrdienst aufgewendet.

Die unzähligen Stunden, die unser Betreuer team täglich im Hintergrund noch zusätzlich aufwendet für Vor- und Nachbereitung, fehlen verständlicherweise in dieser Auflistung.



Jugend-Highlights...

...mit Spiel, Spaß und Spannung

März – Erprobung & Wissenstest

Alljährlich ist der Wissenstest mit der Erprobung zuvor eines der wichtigsten Ereignisse für unsere Jugend - gilt es, ihr Fachwissen in den Fachgebieten unter Beweis zu stellen. Alle Jugendlichen konnten wiederum die lange zuvor begonnene Ausbildung in den Stufen Bronze, Silber und Gold erfolgreich umsetzen und erreichten tolle Platzierungen!

April – Unterwegs für ein sauberes Traun

Unsere Jüngsten stellten sich am 22. April in den Dienst der guten Sache! Im Rahmen der Aktion "Reinwerfen statt wegwerfen - gemeinsam für ein sauberes Traun" war unsere Jugend im Augebiet nahe dem Kraftwerk unterwegs und sammelte Müll ein.

Juni – Sonnwendfeuer

Es war ein schöner lauer Sommerabend! Wir konnten erneut zahlreiche Gäste begrüßen, welche zu unserem Jugendfeuerwehrhaus kamen, um das gemütliche Miteinander bei Steckerfischen, Bratwürsteln und dem ein oder anderen kühlen Getränk zu genießen.

Juli – Bezirks-Feuerwehrjugendlager

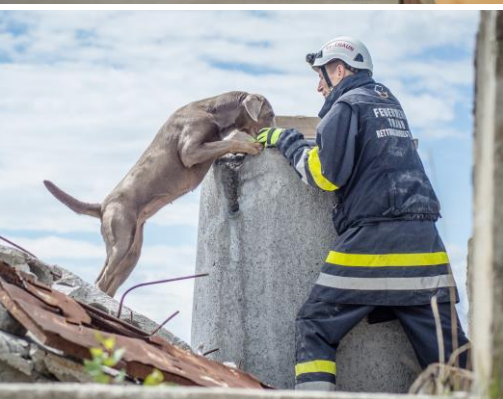
Beim Bezirks-Feuerwehrjugendlager Linz-Land in Schönering verbrachten wir einige tolle und lustige Tage in der Gruppe. Mit den üblichen Highlights wie Lagercup, Playbackshow, Nachtwanderung oder der Feldmesse war es auch heuer wieder ein tolles Miteinander.

Internes 3er-Jugendlager in Radstadt

Ein großes Miteinander war das interne Jugendlager, das heuer die während der Jugendsaison schon zusammenarbeitenden Jugendgruppen der FF Traun, FF Hörsching und FF Freindorf veranstalteten.

Sie verbrachten gemeinsame lustige Tage von 03. bis 06. August in Radstadt im Jugendgästehaus Tauernruh. Gereist sind dabei nicht weniger als 27 Jugendliche mit 10 Betreuern, ein wahrlich cooles Team auf Reisen!





Die Hundeführer... ...und ihre Partner mit der kalten Schnauze

Aktuell bilden folgende Teams die Rettungshundestaffel.



Hundeführer & Hunde

- Markus Brauer mit Mia & Alena
- Kerstin und Markus Gruber mit Phebe
- Sandrina Daucha mit Widawi & Daphira
- Tabea Grace Kitzmüller mit Pepino
- Barbara Leohardsberger mit Avalon
- Michael Lewerenz mit Hanni
- Ulrike Obermayr mit Ronny & Schoko
- Gerald Schmidberger mit Luna
- Reinhard Sticht mit Paco

Externe Mitglieder & Reservisten

- Hans-Jörg Peters (Reservist)
- Nina Brunner mit Alexa
- Melanie Gahleitner mit Kimba & Mimi



Zeitaufwand...

...Stunden wertvoller Arbeit

Neben den zahlreichen Trainingseinheiten, die unsere HundeführerInnen mit ihren Hunden auch in ihrer Freizeit absolvieren, ziehen wir folgende Bilanz.

13 Einsätze	2 Einsatztests	7 Rettungshundeprüfungen
3.300 geleistete Stunden		21.892 zurückgelegte Kilometer

Sucheinsätze...

...im gesamten Bundesland

Gleich zweimal wurden wir nach **St. Marienkirchen a.d.P.** (Bezirk Eferding) gerufen. Am 07.08.2017 standen neben der RHS Traun vier Freiwillige Feuerwehren, die ÖRHB, Polizei und Polizeihunde im Einsatz und suchten einen demenzkranken 79-Jährigen. Nach mehrstündiger Suche tauchte er bei einem Nachbarn auf. Der 79-Jährige gab an, dass er nur kurz nach Draußen gehen wollte und dabei nicht mehr ins Haus zurückfand.

Am 28.08.2017 erfolgte erneut die Alarmierung der RHS Traun um 05.30 Uhr durch die ÖRHB. Ein 72-Jähriger galt seit Sonntag als abgängig. Untypisch für den Mann, da er normal immer zum Abendessen wieder zu Hause ist. Gemeinsam mit drei Freiwilligen Feuerwehren, der ÖRHB und Suchhunden des Roten Kreuzes begann die Suche in der Umgebung vom Wohnsitz. Leider wurde der Vermisste gegen 08:30 nur noch leblos durch die Mitglieder der FF Traun aufgefunden.

In **St. Agatha** (Bezirk Grieskirchen) wurde am 02.10.2017 mit einem Großaufgebot nach einem 53-Jährigen gesucht, dieser galt seit den frühen Morgenstunden als abgängig. Acht Feuerwehren, die RHS Traun und ÖRHB sowie Suchhunde des Roten Kreuzes, Polizei samt Hubschrauber Hund standen im Sucheinsatz. Der Vermisste tauchte zwei Tage später unversehrt auf, die Hintergründe sind unklar.

Bei **10 Einsätzen** (Alkoven, Bad Hall, Bad Ischl, Königswiesen, Kremsmünster, Leonding, Pucking, Steyr, Traun) wurden die vermissten Personen entweder noch während der Anfahrt oder kurz nach dem Eintreffen der Rettungshundestaffel an der Einsatzstelle aufgefunden, der Einsatz somit vorab schon storniert.

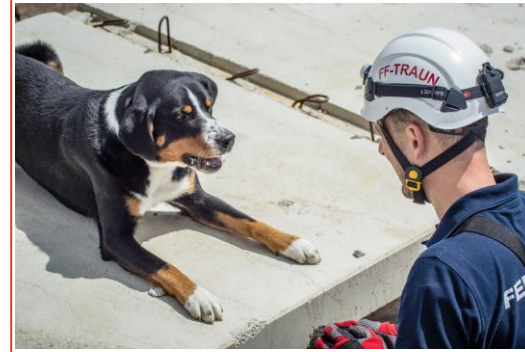
Einsatz einmal anders...

07-09.07.2017 Sicherungsdienst - 75 Jahr Feier des Roten Kreuzes

Anlässlich der Feierlichkeiten zum 75-Jahr-Jubiläum des Trauner Roten Kreuzes wurden die Fahrzeuge und Gerätschaften der Feuerwehr am Außengelände abgestellt und daher durch die Rettungshundestaffel rund um die Uhr bewacht.

20.04.2017 Besuch im Kindergarten St. Isidor

Viele leuchtende Kinderaugen der Dinogruppe im Kindergarten St. Isidor hatten uns am Vormittag des 20.04.2017 begrüßt. Die Kinder durften die Hunde und ihre Arbeit als Rettungshunde der Freiwilligen Feuerwehr kennenlernen und das direkt in den Räumlichkeiten des Kindergarten. "Auf Tuchfühlung mit den Rettungshunden" war das Thema...





Liebe Kameradinnen und Kameraden der FF Traun!

Es ist mir ein Anliegen und auch Ehrensache, das Engagement und die ehrenamtliche Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr Traun zu unterstützen. Dass im Ernstfall bestens ausgebildete Feuerwehrleute rasch Hilfe leisten – sei es bei Bränden, Unfällen oder diversen Bergungen und das 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr –, sorgt bei den Menschen für ein Gefühl der Sicherheit. Die Feuerwehrleute nehmen aber auch große präventive Bemühungen hinsichtlich des vorbeugenden Brandschutzes wahr!

Auch für das gesellschaftliche Leben hat die Feuerwehr eine wichtige Funktion: Es werden Veranstaltungen für die Bevölkerung organisiert; innerhalb der Mannschaft herrscht ein großer Zusammenhalt, der Freundschaften fürs Leben hervorbringt; der Ehrgeiz wird bei diversen Bewerben zur Schau gestellt; und nicht zu vergessen ist die Jugendarbeit.

Mitgliedern der Jugendfeuerwehr wird nicht nur eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung mit wertvollem Wissen für das Leben geboten, sondern es werden auch Werte wie Kameradschaft und füreinander eintreten vermittelt. Bei der Feuerwehr lernen junge Menschen, wie man mit Verantwortung umgeht.

Die Jugendarbeit liegt mir als zweifacher Familienvater besonders am Herzen, denn die Kinder und Jugendlichen von heute sind unsere Erwachsenen von morgen!

In diesem Sinne spreche ich den Kameradinnen und Kameraden ein herzliches Dankeschön für ihr wertvolles Wirken aus!

Euer
Fritz Födinger



FÖDINGER



Tel.: 050 60 40
www.foedinger.at

SERVICE
WIR SIND IHR PERSÖNLICHER PROBLEMLÖSER.

ZU JEDER
ZEIT EINSATZ-
BEREIT!

HEIZUNG

BAD

HAUSTECHNIK